

Chacón, Dulce:

Was Hortensia nicht mehr erzählen konnte : historischer Roman / Dulce Chacón ; übersetzt aus dem Spanischen von Friederike Hofert. - 1. Auflage. - Insel Hiddensee : worten & meer, 2024. - 421 Seiten ; 21 cm

ISBN 978-3-945644-45-4 Broschur : EUR 28.00

Im Jahr 1939, mit dem Sieg General Francos über die Zweite Spanische Republik und dem Beginn einer Jahrzehnte dauernden Diktatur sind in einem Madrider Gefängnis vier Frauen, die auf der Seite der Republikaner stehen, Hunger, der Willkür ihrer Bewacherinnen und Ungewissheit über ihr Schicksal ausgesetzt. Die schwangere Hortensia, deren Mann im Widerstand ist, wurde zum Tode verurteilt; Elviras Bruder kämpfte für die Republikaner; Tomasas Mann und Kinder wurden vor ihren Augen ermordet; Reme wurde verhaftet, weil sie eine republikanische Fahne genäht hat. Die Besuche von Hortensias Schwester Pepita sind die einzige Verbindung zur Außenwelt. Sie arbeitet für eine dem Francoregime nahestehende Familie und verliebt sich in den Widerstandskämpfer Paulino. | Wie schon in "Fandango im Schnee" (ID-A 12/04) thematisiert D. Chacón auch hier den Spanischen Bürgerkrieg, diesmal ganz aus der Sicht von Frauen. Sie hat dafür Zeitzeuginnen interviewt, daraus entstand ein authentisches und erschreckendes Bild einer Zeit, die in Spanien weiter nachwirkt und erst langsam aufgearbeitet wird. Für entsprechend Interessierte.

Helga Winkelmann

ID bzw. IN 2025/09

Veröffentlichungsdatum ist der Montag der angegebenen Kalenderwoche (ID/IN Woche) in unseren Lektoratsdiensten. Die Lektoratsdienste mit den ekz-Informationendiensten ID Buch und ID Nonbook unterstützen den bibliothekarischen Bestandsaufbau. Sie informieren jährlich über circa 20.000 relevante Titel, im Rahmen der Lektoratskooperation herausgefiltert aus einem Marktangebot von rund 100.000 Neuerscheinungen. Diese Auswahl findet sich mit Begutachtung, Systematik nach ASB, KAB, SfB und SSD und Interessenkreisen in den Lektoratsdiensten.